



Richard Wagner Verband Minden e.V.

Dr. Jutta Winckler
Kurfürstenstraße 4
32423 Minden

Telefon: (05 71) 2 05 77
Telefax: (05 71) 8 59 37
e-mail: kanzlei-hering-winckler@arcor.de

Dresdner Bank Minden
Bankleitzahl: 490 800 25
Kontonummer: 334 007 700

Minden, den 17.10.2007

Liebe Mitglieder und Freunde
des Richard Wagner Verbandes Minden,

zur neuen Theatersaison 2007/2008 möchten wir Ihnen unser Programm vorstellen und hoffen, dass es Ihnen gefallen wird.

Beginnen möchten wir mit einem außergewöhnlichen Themenabend:

„Jean Paul - Der Klassiker aus Bayreuth“.

Der Richard Wagner Verband Minden und das Ratsgymnasium Minden laden Sie ein zu zwei Abenden zu Ehren des Schriftstellers Johann Paul Friedrich Richter, der sich Jean Paul nannte und als Zeitgenosse Goethes und Schillers zu den bedeutendsten Erzählern der deutschen Literatur gehört. So wie auch Richard Wagner bevorzugte er als Ort seines Schaffens Bayreuth und die fränkische Landschaft.

Freundlicherweise spricht der **Literaturwissenschaftler Heinrich Schwier** über: „Leben und Sterben eines deutschen Schulmeisters. Eine Art Idylle.“ Die Einführung zu Jean Paul und seiner Erzählung: „Leben des vergnügten Schulmeisterlein Maria Wutz in Auenthal“ findet statt am

**Mittwoch, dem 14.11.2007 um 20.00 Uhr,
in der Aula des Ratsgymnasiums Minden
Königswall 28 in 32423 Minden,
Eintritt: 8.- €, Schüler und Studenten: 5.- €
mit anschließendem Sektempfang.**

Der Pianist **Hans - Christoph Schröter** wird den Abend am Flügel mit Musik aus der Epoche Jean Pauls musikalisch umrahmen.

Anschließend in derselben Woche wird dann der, uns seit langem bekannte **Schauspieler Hans Jürgen Schatz, Berlin**, einen Rezitationsabend mit dem Werk von Jean Paul: „Leben des vergnügten Schulmeisterlein Maria Wutz in Auenthal“ geben am

**Freitag, dem 16.11.2007 um 20.00 Uhr,
in der Aula des Ratsgymnasiums Minden
Königswall 28 in 32423 Minden,
Eintritt: 15.- €, Schüler und Studenten: 10.- €
mit anschließendem Sektempfang.**

Dazu zwei Zitate:

„Die Geschichte des Schulmeisterlein Wutz, in der gefühlvoll und heiter ein armseliges, aber glückliches Leben erzählt wird, gehört zu den schönsten Dichtungen in deutscher Sprache. Noch besser als beim leisen Lesen erschließt sich die Schönheit von Jean Pauls Sprache beim Hören. Weder des Lächelns noch der Tränen sollte man sich dabei enthalten oder gar schämen. GÜNTER DE BRUYN

Jean Paul lesen, das ist eine Sache, aber dieser Geschichte zuzuhören, ist vielleicht der Königsweg der Erkenntnis. Geschwind, ganz im richtigen Tempo des nachbildenden Erzählens, führte uns Schatz durch die Episoden des geglückten Lebens, hier und da innehaltend. NORDBAYERISCHER KURIER“

Zur Premiere der Oper „**Don Carlo**“ von **Giuseppe Verdi** unter der musikalischen Leitung von Wolfgang Bozic wollen wir zum **Staatstheater Hannover** fahren am

**Samstag, dem 15. Dezember 2007,
um 17.00 Uhr ab ZOB mit Kelder - Reisen
Oper von Giuseppe Verdi: „Don Carlo“
Fahrt, Opernkarte und Theaterbrot:
75. - € für Mitglieder, 85. - € für Nichtmitglieder
Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 26.10.2007 !
Tel. 0571 / 20577
Fax: 0571 / 85937
e-mail: kanzlei-hering-winckler@arcor.de**

Unsere diesjährige Adventsfeier findet bei Kaffee und Kuchen im Kerzenschein am

**Freitag, dem 30. November 2007 um 16.00 Uhr
im Victoria – Hotel, Scala Saal,
Marktplatz in Minden,**

statt. Die diesjährigen Stipendiaten werden aus Bayreuth berichten und sich mit einem musikalischen Beitrag bedanken.

Der nächste Stammtisch ist am

**Montag, dem 3. Dezember 2007, ab 20.00 Uhr
im Restaurant „Böhmerwald“,
Königstraße 60, 32427 Minden.**

Der Stammtisch im November 2007 muss wegen unserer obigen Veranstaltung: Einführung in „Leben und Werk - Jean Pauls“ am 12.11.2007 ausfallen. Da im Dezember das MO - NO - NO Konzert auf den 10. Dezember 2007 fällt, haben wir beschlossen, dass der Stammtisch schon am ersten Montag des Monats Dezember 2007, nämlich am 3. Dezember 2007, stattfindet.

Herzlich einladen möchten wir Sie nochmals zu dem – mit unserem Mitglied, der Pianistin Frau Almut Preuß-Niemeyer, gemeinsam veranstalteten – Kammermusikabend „MO - NO - NO“ am

Montag, dem 29. Oktober 2007, um 20.00 Uhr
im Stadttheater Minden,
Kammermusikabend
Ulf Wallin, Violine
Almut Preuß-Niemeyer, Klavier.
Eintrittspreise:
Vorverkauf: 18.- € + Gebühr bei Musik –Rümmund
Am Dom, Tel. 0571 / 22 320
Abendkasse: 20.- € + Gebühr
Mitglieder des Richard Wagner Verbandes
erhalten 2.- € Ermäßigung.

Unser Mitglied, **Herr Rainer Winkel** führt mit seinem **Westfälischen Kammerchor Minden am Sonntag, dem 25. November 2007 um 18.00 Uhr in der St. Marienkirche in Minden** ein bedeutendes und dennoch selten zu hörendes Oratorium „**Solomon**“ von **Georg Friedrich Händel** auf. **Zwei unserer Stipendiaten, nämlich Dorothea Winkel und Manuel König wirken als Vokalsolisten mit.**

Unserem Verband sind im Sommer 2007 beigetreten Frau Immina Ibrügger; Frau Gisela Werner; Ehepaar Annemarie Wilke und Gerhard Horstmann-Wilke; Frau Irmela Hasler, Hille; Ehepaar Friedrich und Ilka Ristow, Oldenburg; Herr Abdulkadir Özdemir, Bad Oeynhausen; Herr Martin Lör und Herr Prof. Dr. Martin Digweed, Berlin; Ehepaar Caroline und Hanns Hermann Lagemann, Porta Westfalica. Wir begrüßen unsere Mitglieder herzlich in unserem Kreis und hoffen, dass sie sich bei uns wohl fühlen werden.

Inzwischen sind die Unterlagen für den nächsten **Internationalen Richard Wagner Kongress** eingetroffen, der in **Genf vom 01.05.2008 – 04.05.2008** mit folgendem Programm stattfindet:

Donnerstag, 1. Mai

Kongresseröffnung

Ort: Bâtiment des Forces Motrices

15.00 Uhr: Offizielle Kongresseröffnung

15.30 Uhr: Übergabe des Horst Stein Preises an Michael Hofstetter, Orchesterdirigent

15.45 Uhr: Vortrag von Georges Schürch, Präsident des Richard Wagner Verbandes Genf

„Einfluss der Schweizer Berge auf das Leben der Werke Richard Wagners“. In Französisch mit Simultanübersetzung deutsch/englisch

17.30 Uhr: Konzert des „Quatuor Terpsycordes“

Werke von Beethoven, Wagner und Hindemith

19.00 Uhr: Cocktail Dinner

Freitag, 2. Mai

9.00 Uhr: Haupt- und Delegiertenversammlung RWV / RWVI

10.00 Uhr: Vortrag von Christian Merlin, Dr. phil.1, Dozent an der Universität von Lille, Musikkritiker der Zeitung „Le Figaro“

„Adolphe Appia und das Werk von Richard Wagner“
In Französisch

Ort: Conservatoire de musique de Genève (Musikhochschule)

19.00 Uhr: Lohengrin - Premiere

Romantische Oper von Richard Wagner

Direktor: Klaus Weise – Inszenierung: Daniel Slater
Mit Georg Zeppenfeld, Christopher Ventris, Soile Isokoski, Jukka Rasilainen, Petra Lang, Detlef Rot, l'Orchestre de la Suisse Romande und den Chören der Genfer Oper.

Buffet nach der Vorstellung in Anwesenheit der Künstler
Ort: Grand Théâtre de Genève (Opernhaus)

Samstag, 3. Mai

10.00 Uhr: Vortrag von Christian Merlin, Dr. phil.1, Dozent an der Universität von Lille, Musikkritiker der Zeitung „Le Figaro“

„Adolphe Appia und das Werk von Richard Wagner“ auf Deutsch
Ort: Conservatoire de musique de Genève (Musikschule)

18.00 Uhr: Konzert des Ensemble Elyma
Leitung: Gabriel Garrido

Claudio Monteverdi: „Marienvesper“, Ort: Cathédrale Saint-Pierre

20.30 Uhr: Nachtessen in verschiedenen Restaurants der Altstadt

Sonntag, 4. Mai

11.00 Uhr: Konzert der Stadt Genf
Leitung: Gleb Skvortsov, Stipendiat des Richard Wagner Verbandes Genf 2001

Richard Wagner: „Faust-Ouverture“, Johannes Brahms „Rinaldo, Kantate für Tenor, Männerchor und Orchester op.50“ – Michael König, Tenor, Männerchor der Genfer Oper, Kammerorchester Genf und Orchester Pays de Savoie. Koproduktion mit dem Kammerorchester Genf, dem Grand Théâtre und der Richard Wagner Gesellschaft Genf.

Ort: Victoria Hall

13.00 Uhr: Abschiedsessen.

Bitte fordern Sie die Anmeldeunterlagen für den Kongress bei mir unter der Telefonnummer 0571 / 20577 oder per e-mail an. Anmeldefrist ist bis zum 1. Dezember 2007.

Wir erinnern - besonders für die neuen Mitglieder - an den „Bestellmodus“ für die Karten der Bayreuther Festspiele:

Neue Mitglieder fordern einen Bestellschein für Karten des laufenden bzw. folgenden Jahres unter Hinweis auf die Mitgliedschaft im Richard-Wagner-Verband Minden an. Damit wird die Bestellung vom Computer erfasst, und für die Zukunft ist die Anforderung nicht mehr nötig. Die Adresse lautet:

Bayreuther Festspiele Kartenbüro Postfach 100262 95402 Bayreuth

Alle Mitglieder, die in den letzten fünf Jahren einen Bestellschein angefordert und Karten bestellt haben (mit oder ohne Erfolg), bekommen den Bestellschein automatisch (d.h. ohne Anforderung) im August / September zugeschickt. Auch nach mehrmaligen Absagen ist die alljährliche Bestellung notwendig, damit Sie den einmal vom Computer errechneten „Warte-Bonus“ nicht verlieren. Wählen Sie möglichst nicht den Premierenzklus und bestellen Sie pro Mitgliedschaft nur eine Karte pro Vorstellung. Sollten Sie ca. neun Jahre ohne Unterbrechung bestellt haben, aber nicht berücksichtigt worden sein, teilen Sie dieses kurz auf dem Bestellformular mit.

Mit herzlichen Grüßen - auch im Namen des Vorstandes - verbleibe ich
Ihre